

Ort:

Dörfl

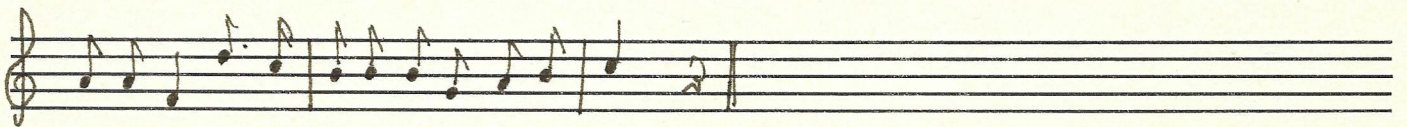
Überlieferer:

Aufzeichner und Einsender:

A. KLITTERIS

228/22

" Waast nit aufigstiegn"



1. Waast nit aufigstiegn, waast nit awagfalln, waast nit
hängabliebn ba da Kammaschnalln,
häst mei Schwester gheirat, waast mei Schwaga woan, häst a

Deandal kriagt mit achtzahn Jahr.

2.

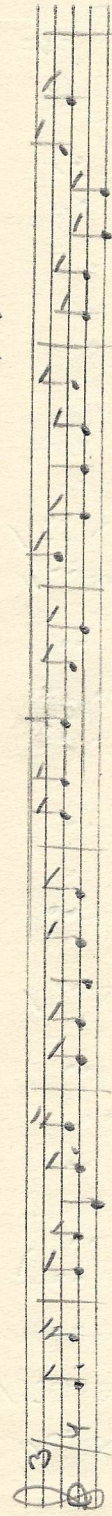
Wea an Apfl schält, und ea ißt nit, wea a Deandal liabt und ea
busalt nit, wer ins Wirtshaus geht und er trinkt kan Wei,
muß a echter Patznlippl sein.

Lied: Nr. 13

(^u Der Tisch ist hart pflüchtenel:
u und a fass an fassend

" Harst mit anpistigen, -

in in Gschach zu Putenke 1913 (erhalten in Österreich a. T. 1904
Kopierschwer)



1. Harst mit anpistigen, warst mit anpistigen, warst mit
Kampfbildern da der Kammerschmell, hast mit Schwaista
pheliat, warst mit Schwaista warst, hast a Schwaista kriegt
mit achtzehn Jahren.

2. Der an Apple schält, und er ist mit, war a Schwaista
hast und er brüsst mit, war ins Schwaista geht und er brüsst
Kam Pfei, warst a Schwaista Schwaista sein.

Zuck. 2 Nr 14

296

Handwritten musical notation on three staves. The first staff is in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The second staff is in bass clef with a key signature of one sharp (F#). The third staff is in bass clef with a key signature of one sharp (F#). The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and bar lines.

Schreibweise vom Titel

der abstrahieren in dem tiefen Tale

Vergleiche: Brenner

Repl. Vokalische: Ich abstrahieren

Anfänger: Von der hohen

Brenner: Seite 82

35/58

Handwritten musical notation on a single staff in treble clef with a key signature of one sharp (F#). The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and bar lines.